

B3 Neuenburg - Auf den Spuren von Friedrich Dürrenmatt

ABLAUF

08.45 Uhr	Abfahrt, Vorplatz Festsaal St. Leonhard (St. Leonhard Weg 1, 1700 Freiburg)
10.00 Uhr	Führung (1h30) durch das Centre Dürrenmatt
12.34 Uhr	Fahrt nach Ligerz (mit Standseilbahn zum Festiguet)
12.45 Uhr	Weindegustation mit Mittagslunch
14.30 Uhr	Wanderung (2h) auf den Spuren von Dürrenmatt bis Ligerz
16.30 Uhr	Rückfahrt
18.00 Uhr	Ankunft, vor dem Empfangsbüro der IDT 2017 (Bd. de Pérolles 80, 1700 Freiburg)

CHECKLISTE

- ✓ Gutes Schuhwerk für die Wanderung
- ✓ Dem Wetter angepasst Kleidung
- ✓ Namensschild obligatorisch
- ✓ Pünktlichkeit (auch während des Ausflugs)
- ✓ Leistungen: Fahrt mit Reiseocar, Eintritt und Führung Centre Dürrenmatt, Fahrt mit Standseilbahn, Führung durch Ligerz, Weindegustation inkl. kleiner Imbiss im Festiguet, Wanderung

KONTEXT

Centre Dürrenmatt

Friedrich Dürrenmatt ist noch heute der meistübersetzte und meistgespielte Schweizer Schriftsteller auf der Welt. Und er ist auch ein grosser Maler. Während 40 Jahren hat er mit seiner Familie in Neuenburg gelebt und sein einzigartiges Werk geschaffen. Sein Haus wurde durch Mario Botta, Architekt, zum heutigen Centre Dürrenmatt Neuchâtel ausgebaut. Lassen Sie sich inspirieren von seinem eindrücklichen Bildwerk, entdecken Sie seine Bibliothek und weitere private Räume und lassen Sie von der Terrasse aus ihren Blick in die Ferne schweifen, so wie er es auch tat.

Festiguet

Beim Waldrand auf einem Felssporn östlich der Seilbahnhaltestelle befindet sich die Weiler Festi, welche nur aus wenigen Häuser besteht. Die Aussicht auf den See, die Insel und die Alpen ist atemberaubend. Dies hat auch einige Künstler inspiriert. Die Festi ist so zu sagen eine Künstlerkolonie. So wohnten Künstler wie Kunstmaler Walter Cléin, Fernand Giauque und die Textilkünstlerin Elsi Giauque auf der Festi. Weiter verkehrten und wohnten zum Teil Max Bill und Friedrich Dürrenmatt auf der Festi. Pia Andry-Giauque pflegt die künstlerische Geschichte der Festi.

